

Volks-Zeitung

Freitag das achtseitige farbige ULK illustrierte Witzblatt

Pressezeit täglich einmal, Sonntags, Feiertage und Montage einmal...

Mit „Jede Woche Musik“ Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Haus u. Garten-Ztg Techn.-Zeitung Witzblatt „ULK“

Stempel 42-50, Markt 22, Mühlentorstr. 135, Postamt Strasse 51, Rathenow...

Ein Wilhelm-Verwehler als Richter in Colmar England mässigt sich - Kohle wird teurer

Für Freiheit und Fortschritt in Preussen

Der Aufruf der preussischen Demokraten

Die demokratische Preussen des preussischen Landtags...

Preussische Wähler und Wählerinnen! Der Freiheit Preussen...

In Preussen gab während der letzten drei Jahre die Deutsche demokratische Partei in vielen Fragen innerhalb der Regierung...

In der Zeit der allerhöchsten Gefahr hat allein Preussen die Erhebung...

für tatkräftige Förderung der Wirtschaft, insbesondere des gewerblichen Mittelstandes...

für Klarheit und Gesundung der Finanzen in Staat und Gemeinden...

für Vereinigung, Verbesserung und Vereinfachung der Verwaltung...

für den berechtigten Schutz der gewerblichen Meister...

unter Aufrechterhaltung unserer grundsätzlichen Gegnerlichkeit...

Unter Beachtung unserer Grundzüge sind wir auch für die Zukunft entschlossen...

Wir rufen auf zum Kampf. Unsere Ziele sind klar: wer eintritt...

für Einheit des Reiches, für Ordnung, Ruhe und Sicherheit des Staates...

Wähle am 20. Mai zum preussischen Landtag die Liste Nr. 6 der Preussischen demokratischen Partei.

Die deutschdemokratische Preussenfraktion. Dr. Schreiber, Dr. Hoyer-Ridhoff, Nibel, Off. Jalt, Frau Dönhoff, Coll.

Keudells Abfuhr

Der Staatsgerichtshof gegen das Verbot des Rotfrontbundes

O. N. Die Entscheidung des Staatsgerichtshofs gegen das Verbot des Roten Frontkämpferbundes...



Der am gründlichsten blamierte Minister Europas

Reichsiegel unter die Plamage des Reichsinnenministers...

Die gefürchteten Kommander freigegeben, waren die Reichsnationalen bereit...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

Die öffentliche Ruhe und Ordnung bedeuete. Obwohl Föderalist, genierte er sich gar nicht...

England bleibt friedlich

Nochmalige Warnung an Aegypten

London, 2. Mai.

Im Konflikt zwischen England und Aegypten ist endlich eine Entspannung eingetreten.

In einer neuen Note des britischen Außenministers Chamberlain...

So bald das Gesetz nochmals zur Förderung gestellt werde, müßte die englische Regierung...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Die scharfmacherischen Minister im englischen Kabinett, Lord Balfour...

Es hat den Anschein, daß die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Die ägyptische Regierung nunmehr...

Schwimmt die Reichspost auf dem Wasser?

Die Seehandelsflagge auf dem Postamt in Friedrichsrub

Hamburg, 2. Mai.

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Die von manchen Hotels bekanntlich schwebende Seehandelsflagge...

Lügen im Bild

Deutschnationale Wahldemagogie

Die ersten Erzeugnisse der deutschnationalen Wahlplakatkunst liegen nun vor. Sie bemerken auf deutlich, daß die Deutschnationalen gewillt sind, mit allen Mitteln der Demagogie und Verheißung den Wahlsieg zu führen. Was der wackelnde Plakat trägt die Aufschrift: „Vocarno?“ Es heißt einen Sieger in handlicher Uniform dar, der den Rhein bevacht. Die Deutschnationalen haben doch wohl die Vocarno-Politik mitgemacht. Sie sitzen ja noch heute mit dem Außenminister Stresemann in einem Kabinett zusammen, und es braucht in diesem Zusammenhang nur bemerkt werden, daß noch kurz bevor Herr von Reudell sein Rücktrittswort ausgesprochen hat, im Kabinett ausdrücklich erklärt worden ist, daß dieses Kabinett nicht etwa nur ein geschäftsführendes Kabinett, sondern ein politisches Kabinett mit allen Vollmachten eines solchen sei, d. h. daß die politische Führerschaft im Kabinett noch einmal befestigt ist. Und nun dieses Plakat, das eine billige Lüge ist.

Das zweite Plakat trägt die Überschrift: „Dem Siege entgegen!“ und zeigt die „Bremen“ mit der schwarzweißen Flagge. Das bedeutet also, daß hier der Deutschnationale Männer jugendlich reiner Parteipropaganda ausgenutzt werden soll. Die schwarzweiße Flagge auf diesem Plakat ist überdies eine Fälschung, denn führt Herr von Hindenburg die schwarzweiße Flagge die Deutschnationalen die Überschrift „Dem Siege entgegen“ allerdings auf sich beziehen wollen, so müßten sie sich sehr falschen Hoffnungen hingeben. Für die Deutschnationalen kann die Kennzeichnung nur lauten: „Dem Widerstande entgegen“.

Das dritte deutschnationale Wahlplakat ist eine Schamlosigkeit. Es zeigt das Bild von Thoma „Mutter und Gefein!“ und trägt dann die Aufschrift: „Wir halten fest an Worte Gottes! Wir halten fest an die deutsche Religion in den Wahlkampf hereinbringen wird, kann bei jedem Christen und bei jedem anständigen Mann nur schmerzliches Bedauern darüber hervorgerufen, daß die Deutschnationalen sich nicht gekümmert haben, mit der Religion ihre Parteigeschäfte zu machen.

Ein viertes Wahlplakat zeigt den Kopf des Reichspräsidenten von Hindenburg und trägt die Unterschrift: „Mehr Macht dem Reichspräsidenten!“ In der Reichspräsident über den Parteien steht, ist es eine ganz übliche Fälschung, ihn in den Wahlkampf zu ziehen. Um ähnlichen haben die Rechte des Reichspräsidenten gekümmert, als das leider jetzt noch regierende Kabinett gebildet wurde. Damals überließen die Deutschnationalen nicht dem Reichspräsidenten und dem Reichspräsident die Auswahl der Minister, wie es die Verfassung vorsieht, sondern besetzten die Ministerposten, als die sie hohen Staatsämtern ausfüllen nach einem Mehrheitsbeschluß ihrer Fraktion!

Deutsche Erdbebenhilfe

Eine Anzahl von Wohlfahrtsorganisationen veröffentlicht einen Aufruf zur Hilfe für die Opfer des Erdbebens auf dem Balkan und in Kleinasien. Für Bulgarien als Ausgangspunkt der Erdbeben hat sich bereits unter dem Namen „Erdbebenhilfe“ ein Zentralkomitee gebildet, das gemeinsam mit den aufzutretenden Verbänden arbeitet. Die großen Berliner Banken und sämtliche Postkonten nehmen Spenden entgegen.

Schwarz-Rot-Gold muß geschadet werden! Das Reichsgericht in Leipzig befähigt gefahren das Recht der Verhaftung wegen der Berliner Kaufmannschaft. Die von den Parteien der Reichsflaggen von Landgericht Berlin zu vierzehn Tagen Gefängnis verurteilt worden war.

„Die Elsässer wollten den Frieden“

Hochpolitische Verteidigungsrede im Kolmarer Prozess — Die Haltung der elassischen Abgeordneten während des Krieges

Kolmar, 2. Mai.

Nach einer kurzen Unterbrechung der Vermittlungsverhandlung begann Dr. Bidlin mit einer Reihe hochpolitischer Ausführungen. Er sprach zunächst von der Affäre Tempé, die feinerzeit in der elassischen Politik eine große Rolle gespielt hat. Tempé, ein intimer Freund von Weitzel, war ein norddeutscher Franzosenfreund, eine der Stützen des Weitzel'schen Systems der Germanisation. Trotzdem sagte sich Bidlin durch, daß Tempé der leidende Böse beim Schiedsgericht der Armenierfrage übertragen wurde. Als Tempé sich vor dem Schiedsgericht in Leipzig weigerte, seine zusehrend wachsende Gefinnung zu veranworten, hatte, war es Bidlin, der ihn durch seine Angelegenheiten vor schwerer Strafe rettete.

Bidlin kam dann auf die Rede zu sprechen, die er während des Krieges im Landtag hielt, und die naturgemäß für Frankreich nicht freundlich ist. Er betonte aber, daß er nie gekümmert habe, an verächtlichen Maßnahmen Deutschlands gegenüber Elsass-Lothringen strenge Kritik zu üben.

Eine weitere Rolle in der Angelegenheit Bidlins spielten die Veröffentlichungen des Kriegsgerichts Dr. Verth in den offiziellen Akten des parlamentarischen Untersuchungsausschusses, aus denen hervorgeht, daß unter den elassischen Abgeordneten lange Zeit die Tendenz herrschte, eine formelle Erklärung zu Gunsten eines baldigen Kriegeschlusses abzugeben, da die Elässer nicht um den Preis weichen dürften. Vergleichene französische werden wollten.

Die deutschen Militärbehörden hätten dadurch die Befähigung die parlamentarische Tätigkeit im Landtag verboten, diesen Plan verurteilt. Bidlin aber habe in diesem Sinne keine Erklärung abgegeben. Er habe den ihm befreundeten elassischen Abgeordneten gesagt: „Ihr braucht euch jetzt nicht mit mir solidarisch zu erklären. Ich übernehme die ganze Verantwortung. Wenn wir deutsch bleiben, braucht ihr euch mir nur anzuschließen, wenn wir aber französisch werden, könnt ihr mich fallen lassen.“ Mit erhobener Stimme rief Bidlin in dem Saal, daß die elassischen Abgeordneten im Falle gelassen hätten.

Die Verhandlung am Vermittlungstisch ihren Abschluß in einem kurzen Exposé des Angeklagten über die Vermittlungen, die während des Krieges gemacht wurden, um Elsass-Lothringen dem einen oder anderen deutschen Bundesstaat anzugliedern. Bidlin erklärt, er sei für die Rückübernahme in den deutschen Reich zu sein, wenn die Verhandlungen getrennt, einen einseitigen Bundesstaat angegliedert werden sollte.

In anderem Zusammenhang führt Bidlin aus, die Elässer wollen nicht mehr deutsch werden, aber sie empfinden auch keinen Haß gegen Deutschland.

Denn sie seien eine germanische Rasse und hätten keinen Grund, im deutschen Volke den Erbfeind Frankreich zu erblicken. Sie sind passivität und Frieden nach Verhängung zwischen den beiden Völkern. In die Verhandlung geschäft, verließ Bidlin das Elsass am 1. April 1919, um sich in der Elsass-Lothringen zu befinden, während des Krieges in einem Reichstagsauschuss gekümmert haben soll, „Gallien ist unser Mann“. Bidlin protestierte damals mit aller Entschiedenheit dagegen, daß der Mannler jemals eine solche Wendung getrieben habe.

Zum Schluß äußerte sich Bidlin dahin, daß die Abkündigung im Elsass nicht durch die autonomen politische Bewegung hervorgerufen wurde, sondern bereits am ersten Tage nach dem Waffenstillstand eingeleitet habe.

Er war und ist autonom und wurde deshalb von der deutschen Regierung verfolgt, wie er es heute von der französischen Regierung werde.

Zu einem Zwischenfall kommt es, als der äußerst schneidige Verteidiger Verthon, der schon wiederholt mit dem Gericht zusammenstoß, auf einen Artikel im „Elsässischen Kurier“ vom 28. Januar 1918 hinweist, in welchem die Rede eines Oberleutnants der Reserve Coen abgedruckt ist, welcher dieser anfänglich einer Kaisergeburtstagsfeier in Kolmar gehalten hat. In dieser Rede wird der Kaiser in schönen Worten als Friedenshelfer gefeiert, der nur durch seine Feinde gewonnen sei, aber kein anderer greife. Dieser Oberleutnant Coen ist aber kein anderer als der im Schwurgerichtssaal neben dem Präsidenten sitzende Richter und Rat am Appellationshof Coen, dem die Verteidigung vorschlägt, sich zurückzuziehen.

Bei diesen Worten springt der Oberkammeranwalt auf, um zu erklären, ihn kümmere nicht, was jemand vor dem Kriege getan habe. Zeitläufe sei, daß sich Coen bei dem Waffenstillstand als lokaler französischer Mitarbeiter gefähigt habe und bewährter Beamter ist, der mit einem Bidlin nicht verglichen werden könnte.

Geschlossene Arbeitgeberfront

im Lohnkampf in der sächsischen Metallindustrie

Zu dem Kampf in der sächsischen Metallindustrie hat der erweiterte Vorstand des Gesamtverbandes deutscher Metallindustrieller im Zusammenwirken mit dem Arbeitgeberverband der nordwestdeutschen Gruppe beschlossen, das sächsische Metallarbeiter Komitee zu unterstützen. Weitere Maßnahmen werden mit Rücksicht auf die von Reichsarbeitsministerium für Freitag, den 4. Mai, angelegten Schlichtungsverhandlungen zunächst zurückgestellt.

Demokratische Wählerversammlungen

Wahlkreis Berlin

Donnerstag, 3. Mai, abends 8 Uhr, Reichsberger Hof, Reichsberger Straße 17, Redner: Reichstagskandidat Dr. Rauecker, Frau Friedl, Thema: „Friede, Freiheit, Brot“, Vortrübung des Wahlfilms: „Nur so wird es gehen!“

Wahlkreis Potsdam I

Donnerstag, 3. Mai, abends 8 Uhr, in Linders Konzerthaus, Pankow, Breite Straße 34, Redner: Frau Dr. Gertrud Bäumer und Landtagskandidat Heinrich Cramer.

Wahlkreis Potsdam II

Donnerstag, 3. Mai, abends 8 Uhr, Neukölln, Kindl-Brauerei, Hermannstraße 24-29, Chefredakteur Otto Nuschke, Thema: „Auf zur Reichstagswahl“, wählt Liste 6“, Frau Dr. Maria Elisabeth Lüders, Thema: „Die Not der Kleinsten“, wer schafft ihnen Versorgung statt Fürsorge?“ — Alt-Glienicke, Restaurant „Zum deutschen Hause“, Grunewald Straße 56, Redner: Senatssprachführer Dr. Grossmann, Frau Dr. Hasselberg-Friedenreich, „Auf zur Reichstagswahl“, wählt Liste 6“, — Dabendorfer, Lokal Werner, Generalsekretär Liebig (Berlin), „Auf zur Reichstagswahl“, wählt Liste 6“, — Mittenwald, M. Restanor Lindenhof, mit Filmvorführung, Diplomaltelehrer Müller, Thema: „Auf zur Reichstagswahl“, wählt Liste 6“, — Zossen, „Deutsches Haus“, Ministerialdirektor Fieck, Frau Else Wex, Thema: „Auf zur Reichstagswahl“, wählt Liste 6“.

Freitag, 4. Mai, abends 8 Uhr, im Steglitzer Gymnasium, Heesestraße, Redner: Dr. Friedensberg, ehemaliger Berliner Polizeipräsident, Thema: „Ein Volk — ein Staat“.

Das Beste meiner Kundschaft!

- Kostproben gratis! Ausschank vom Fad!
- Feinste Malwiese, 1 Liter, Ltr. 0.95
- Apfelwein, herb, zur Bowle, 1 Liter, Ltr. 0.95
- Apfelwein, süß, ca. 15%, 1 Liter, Ltr. 0.75
- Bessen, 1 Liter, Ltr. 1.49
- Johannisbeeren, ca. 13%, 1 Liter, Ltr. 1.05
- Erdbeer-, u. Kirschenwein, 14%, 1 Liter, Ltr. 1.45
- Tarragona, unverschnitten, süß, 16%, Ltr. 1.35
- Griech. Dessertwein, süß, 18%, Ltr. 1.40
- Malaga, unverschnitten, süß, 16%, Ltr. 1.60
- Prima Vernathwein, 16%, Ltr. 1.35
- Senato, u. Isstl Samos, 1 Liter, Ltr. 1.90
- Deuro Portwein, unverschnitten, 20%, Ltr. 2.80
- Echter Pepsinwein, für Kranke, Ltr. 2.60
- Echter Medizinwein, das Feinste, Ltr. 3.00
- Liköre / Weinbrand / Jambalika-Rum
- Tafel-Aquavit, fusellfrei, Ltr. 2.95
- Feinster Weinbrand, Verschnitt, Ltr. 3.20
- Feinster edler Weinbrand, Ltr. 4.20
- Alle Sorten Edel-Liköre bis 99%, Ltr. 4.4
- Jamaik-Rum, Verschnitt, ca. 55%, 1 Liter, Ltr. 5.30

Wellweine, beste Qualität, Fl. o. Gl. v. 1.15
Rotweine, Fl. o. Gl. v. 0.95
Echte Bordeauxweine, prima Fl. o. Gl. v. 1.50
Himbeer-, Kirsch-, Zitronen- u. Orangensaft 700
aus allerfeinsten, Ltr. 2.00
Seller Fl. 10 Pf., Limonade, Orange Fl. 13 Pf.
Größtes Spezialgeschäft seiner Art in Deutschland.
Achtung: 1 Liter enthält ca. 2/10 Liter mehr als 1/1 Flasche

Eduard Süßkind

Hauptgeschäft: Brunnenstr. 42
Berlin, Müllerstr. 144 | Stglitz, Schloßstr. 121
Berlin, Chausseestr. 76 | Spandau, Potsdamer-Str. 223
Berlin, Peterstraße 160 | Pankow, Weidenstr. 98
Berlin, Köpenicker Str. 57 | Neukölln, Berliner Str. 13
Berlin, Grunewald-Str. 15 | Moabit, Wittenberg-Str. 25
Charlottenburg, Wilmersdorfer Straße 137
Oberachernweide, Wilhelmstr. 40
Schöneberg, Kottbuscher Str. 10
Schöneberg, Kottbuscher Str. 10

England

Wertvolles, reichhaltiges Adressenmaterial übersichtlich geordnet, enthält

Stubb's Directory

Ausgabe 1928
soeb. erschien M. 42.-

Versand nach Eingang des Betrages durch
RUDOLF MOSSE
Abteilung Adressbücher und Codes
Berlin SW. 19, Jerusalemstr. 46-47
Postcheckkonto: Berlin Nr. 2677

Handbuch der Internationalen Kunstseide-Industrie

Reichhaltiges Adressen-Material der Welt-Kunstseide-Industrie
Preis gebunden M. 58.- franko Haus innerhalb Deutschlands
Zu beziehen gegen Vorauszahlung des Betrages auf das Postcheckkonto Berlin 26517 vom Verlag
Rudolf Mosse, Berlin SW. 19
Abteilung Adressbücher und Codes.

Haut-Bleichkrem

Zeit ist es Zeit, Sommerproben, Beberlede, gelbe Flecke im Gesicht und an den Händen zu beseitigen durch Bleichen mit Kloroxkrem, Tube 1/2 Dtl. und Kloroxseife à 50 Stk. 99. Kleinförmig und leicht Schalen benutzt. Bei genauer Anwendung in allen Chloroxort-Verkaufsstellen zu haben.

Schönes Haar jedes Jahrs!



Wie schön ist Ihr Haar, solange es gesund ist. Und gesund bleibt Ihr Haar, solange Sie es regelmäßig pflegen. Waschen Sie also Ihr Haar nicht „gelegentlich“, sondern jede Woche — z. B. jeden Freitag abend — mit dem milden, altbewährten Schwarzkopf-Schaumpon. Sofort nach dem Waschen ist Ihr Haar locker, duftig und wunderschön glänzend! Weiße Packung 20 Pfg.; grüne „Extra“-Packung mit Dauer-Parfüm 30 Pfg. (für Blonde: Sorte „hell“, für Dunkle: Sorte „dunkel“.)

ZÄHNE

m. Kautschukplatte 1 u. 2 Mk.
m. Porzellan-Zahnfleisch à 2.50.
Festhalt 5 Klein Anzahl von wöchentlich 1 Mk. an gestattet Zähne ohne Gummien (Brücken) v. 5 Mk. an. 2 Jahre weitestgehende Garantie Zahntisch 1 best gratis.
Danziger Str. 1, Zimmerstrasse 60,
Luisenpark 27, Rosenhügel Str. 90,
Charlottenburg, Schlichtstraße, 73.
Wenn Sie bei Bestell. diese Anzeige vorzeigen, 10% Rabatt.

EXP. PORT.

Meiers Adressbuch der Exporteure 1928 ist das vorzüglichste Auskunftsmitel für den gesamten Ausfuhrhandel und darf in keinem größeren, kaufmännischen Büro fehlen. Preis RM. 24.- franko. Gegen Einzahlung des Betrages zu beziehen v. Rudolf Mosse, Berlin SW. 19.

Wie wundervoll weich ist Dein Haar!

Wie schön ist Ihr Haar, solange es gesund ist. Und gesund bleibt Ihr Haar, solange Sie es regelmäßig pflegen. Waschen Sie also Ihr Haar nicht „gelegentlich“, sondern jede Woche — z. B. jeden Freitag abend — mit dem milden, altbewährten Schwarzkopf-Schaumpon. Sofort nach dem Waschen ist Ihr Haar locker, duftig und wunderschön glänzend! Weiße Packung 20 Pfg.; grüne „Extra“-Packung mit Dauer-Parfüm 30 Pfg. (für Blonde: Sorte „hell“, für Dunkle: Sorte „dunkel“.)

Schwarzkopf-Schaumpon

Auf „Schaum“ kommt es an!

